

BGS Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz = SSP Société Suisse de Pédologie

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **87 (1989)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

L'attività principale della nostra Commissione si è concentrata su un'impostazione del perfezionamento professionale dei membri dell'ASTC. Siamo partiti qui dalle materie d'esame per il nuovo esame per l'attestato di specializzazione. Stiamo attualmente verificando in quale forma si possano trasmettere queste nozioni alle colleghe ed ai colleghi che non si preparano a questo esame. Ma una cosa è certa già sin d'oggi: anche qui non si potranno raccogliere i frutti senza un'iniziativa propria!

Due membri della nostra Commissione hanno rassegnato le dimissioni per l'AG 1989: Andreas Weller e lo scrivente. Spero fermamente che si possano trovare giovani colleghi disposti al lavoro proficuo in seno alla Commissione per la formazione professionale e le questioni di categoria.

Il mio ringraziamento per la collaborazione valida e fruttuosa va ai membri della Commissione e al Comitato centrale, che ha seguito con benevolenza i nostri lavori.

H. Stäheli

VSVT-Zentralsekretariat:
ASTG secrétariat central:
 T. Deflorin, Montalinstr. 405, 7012 Felsberg
 Tel. 081 / 21 32 69 Geschäft
 Tel. 081 / 22 04 63 ☉ Privat

Stellenvermittlung
 Auskunft und Anmeldung:
Service de placement
 pour tous renseignements:

Alex Meyer
 Sunnebühlstrasse 19, 8604 Volketswil
 Tel. 01 / 820 00 11 G
 Tel. 01 / 945 00 57 P

BGS / SSP

Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz
 Société Suisse de Pédologie

Jahresbericht / Rapport d'activité 1988

1. Tagungen und Exkursionen

1.1 Jahrestagung und Generalversammlung

Die Jahrestagung und GV wurde erstmals während zwei Tagen am 25./26. Februar in Uitikon ZH durchgeführt. Die Tagung stand unter dem Motto «Bodenkunde in der Schweiz und im direkt benachbarten Ausland» (20 Kurzreferate/56 Poster). Die Veranstaltung wurde rege besucht, und zahlreiche Mitglieder haben sich aktiv mit Kurzreferaten (Institutsvorstellungen) und Postern (Projekte) beteiligt.

An der GV konnten durch eine Statutenrevision Anpassungen vorgenommen werden, die den Arbeitsablauf und die Kompetenzen innerhalb der Gesellschaft wesentlich erleichtern.

1.2 Jahresexkursion

Die Exkursion wurde im September gemeinsam mit der Österreichischen Bodenkundlichen Gesellschaft im Raum Rheintal (Vorarlberg) und Alptal SZ durchgeführt.

Der Freitag (2.9.) galt vor allem landwirtschaftlich orientierten Themenbereichen. Im Alptal wurde der Standort des NFP 14+ (Waldschäden und Luftverschmutzung) besucht sowie abschliessend die Klosterkirche in Einsiedeln (3.9.).

Im Anschluss fand für interessierte Gäste aus Österreich eine Nachexkursion statt (4./5.9.). Das Programm entsprach unserer letztjährigen Exkursion im Kanton Zürich.

2. Internationale Beziehungen

Auf Einladung der Bodenkundlichen Gesellschaft der DDR zum 20jährigen Jubiläum konnte eine Veranstaltung in Dresden mit Exkursionen besucht werden. Die gegenseitigen Kontakte sollen fortgesetzt werden.

Es wurde im November eine Europäische Gesellschaft für Bodenschutz (ESSC) gegründet. Die Schweiz wird durch Prof. H. Sticher, Labor für Bodenchemie, ETH Zürich, vertreten.

3. Publikation

Das BGS-Bulletin Nr. 12 mit den Referaten und Postern der Jahrestagung in Uitikon wurde ziemlich umfangreich (285 Seiten) und konnte mit einer finanziellen Unterstützung der SNG gedruckt werden. Es erfreut sich grosser Beliebtheit, bietet es doch einen recht guten Überblick über die einzelnen Institute, die bodenkundlich arbeiten, und z.T. auch über Einzelprojekte.

4. Information

Das eingeführte quartalsweise erscheinende BGS-Kalenderblatt (Agenda-SSP) mit Hinweisen über Veranstaltungen hat sich bewährt. Ausgebaut werden konnten auch die Mitteilungen mit aktuellen Beiträgen zu bodenkundlichen Themen und Vereinsangelegenheiten.

5. Administrative Tätigkeit

1988 wurden vier Vorstandssitzungen durchgeführt, ergänzt mit einem gemeinsamen Treffen der Vorstandsmitglieder mit den Präsidenten der Arbeitsgruppen. Die Mitgliederzahl hat den Stand von 263 erreicht, was einer erfreulichen Zunahme von 35 entspricht.

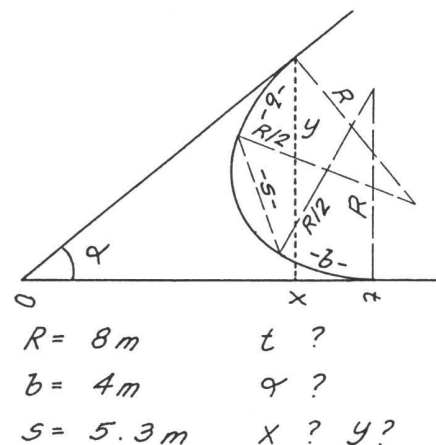
6. Ausblick

Die Jahresexkursion 1989 wird am 1./2.9. im Grimselgebiet durchgeführt. Unsere Gesellschaft beteiligt sich an der SNG-Jahrestagung in Freiburg. Von zwei Arbeitsgruppen sind eintägige Veranstaltungen in Aussicht gestellt worden. Durch die stets steigende Mitgliederzahl wird es in Zukunft immer wichtiger werden, dass die BGS auch weiterhin Kontakte schafft und Informationen vermittelt. Vor allem von den jungen Mitgliedern wird eine aktive Mitarbeit, beispielsweise in den Arbeitsgruppen, erwartet.

Peter Lüscher, Präsident

Lehrlinge Apprentis

Aufgabe 3/89



Hans Aeberhard

Firmenberichte Nouvelles des firmes

Schwendeners Ziel: Höherer Kundennutzen

Über die neue Situation nach der Übernahme der Kern + Co. AG durch Wild Leitz haben wir uns mit Hans Rudolf Schwendener unterhalten. Hans Rudolf Schwendener ist Mitglied der Wild Leitz Konzernleitung und konzernweit für die Aktivitäten im Marktbereich «Vermessung» verantwortlich.

Geodetical Info Magazine: Herr Schwendener, gibt es nach der Kern-Übernahme nun eine Divisionalisierung bei der Produktentwicklung, z.B. auf Wild-Vermessungsgeräte und Kern-Photogrammetriegeräte?

H.R. Schwendener: Durch die Übernahme der Aktienmehrheit der Kern & Co. AG, Aarau, am 13. Mai 1988 durch die Wild Leitz Holding AG, zu der bereits die Firmen Wild Heerbrugg AG (heute: Wild Leitz AG, Heerbrugg) und Ernst Leitz Wetzlar GmbH (seit 1.1.89 Wild Leitz GmbH, Wetzlar) gehörten, verbreiterte sich die Know-how-Basis dieses aus drei europäischen Familienunternehmen der Optik, Elektronik, Feinwerktechnik und Informatik gebildeten Konzerns.

Der hervorragende Markenname Kern stellte hier eine echte Bereicherung dar, prägt er doch seit über 170 Jahren als eines der weltweit ältesten Unternehmen unserer Branche das Vermessungswesen und führt heute ne-